

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

bemerkten, und ruhig einzogen; den folgenden Tag ließ der Oberbefehl die Schanze und die Blockhäuser schleifen; dieser Vorfall soll sich am 13. Juny 1704 begeben haben.

Durch den Markt und die Pfarr Niedau führt eine von St. Martin bis Eferding sich erstreckende Kommerzialstraße, auf welcher bey dem feindlichen Einfalle 1805 der französische Marschall Soult mit seinem ganzen Corps d'Armee von 40,000 Mann stark seinen Weg bis Wels nahm, wo die Cavallerie und Artillerie diese Straße von St. Martin aus verfolgte, die Infanterie aber über Laibkirchen auf elenden Seitenwegen von Nied bis Niedau marschierte.

In dem Kriege 1809 sollen nach französischen Berichten von der Avantgarde der Division Cara de St. Cyr 500 Deserteure auf der Straße nach Wels gefangen worden seyn; — man kennt ihre übertriebenen Angaben.

Niedel.

Ein Schloß im Dorfe Oberndorf, unweit dem Gutsbache in der Pfarr Gallneukirchen, Kommissariatsbezirke Niedel im Mühlviertel, 1/2 Stunde südlich ist Gallneukirchen und die Poststraße nach Freystadt, man hat nach der Poststation Weizersdorf nur 1 Stunde, nach Linz aber 3 Stunden zu gehen.

Dieses Schloß ist auf einem Berge nach alter Art hoch aufgebaut, mit einem viereckigen hohen Thurne und Uhr versehen, vorwärts standen kleinere Gebäude, wovon eines eine Kapelle zu seyn schien, hohe Mauern umfingen das Ganze, und eine hölzerne Brücke lag schief über den Schloßgraben hin, am Rande des äussersten Grabens lief wieder eine Ringmauer herum; es war eine vorzügliche Feste nach alter Art, sie gehörte sammt dem Gute dem Herrn Grafen von Starhemberg,